Was sind Stable Coins?

Stable Coins sind virtuelle Währungen, die an einen bestimmten Vermögenswert außerhalb der Kryptowelt gebunden sind.

Das können Fiat-Währungen sein, wie zum Beispiel US-Dollar oder der Euro, oder aber auch Edelmetalle wie Gold. Beispiele sind hier USC, Binance USD, Tether.

Ein Stable Coin ermöglicht den Tausch von einem Krypto Asset beispielsweise Bitcoin in ein traditionelles Asset wie USD oder Gold ohne den digitalen Währungsmarkt zu verlassen.

Es braucht also kein Tausch von Kryptowährung zu Fiatwährung vorgenommen werden, da der Stablecoin die Fiatwährung nachbilden kann.

Warum Stablecoins?

Kryptowährungen unterliegen hohen Kursschwankungen, werden aber auch immer mehr als Zahlungsmittel eingesetzt. Kursschwankungen können da von Nachteil sein.

Für den Durchbruch bei der täglichen Nutzung fehlt es häufig noch an der Funktion, da Geldmittel wertstabil sein sollten.

Deswegen hat die Kryptowelt Stablecoins geschaffen und diese an einen bestehenden Wert wie USD oder Gold gebunden. Nutzer sind hier bei Zahlungen idealerweise nicht mehr plötzlich auftretenden Kursschwankungen ausgesetzt.

Welche Arten von Stable Coins gibt es?

- Absicherung durch Fiat Währungen (z.B. USD)
- Absicherung durch Rohstoffe (z.B. Koppelung an Gold)
- Weitere Arten von Stablecoins: Absicherung durch andere Kryptowährungen und Absicherung durch Algorithmus

Stablecoins können somit gut als Zahlungsmittel eingesetzt werden, da hier nur geringe Schwankungen vorhanden sind analog des Wertes, an den sie gekoppelt sind.

Investments machen aus diesem Grund hier auch nur bedingt Sinn, da der Fokus auf der Preisstabilität liegt und nicht auf einen Kursanstieg.